

Förderung der Jugend zur offenen Deutschen Meisterschaft im Air Navigation Race 2026

Du hast Lust auf ein spannendes Flugevent, möchtest deine fliegerischen Fähigkeiten verbessern und großartige Pilotinnen und Piloten aus ganz Deutschland kennenlernen? Dann ist die folgende Förderausschreibung genau das Richtige für dich!

Ausschreibung

Die Bundeskommission Motorflug des Deutschen Aeroclubs (DAeC) und die Luftsportjugend Deutschland haben für 2026 eine zweite Jugendförderung verabschiedet, diesmal für die offene Deutsche Meisterschaft im Air Navigation Race. Mit dieser Förderung werden bis zu drei Crews mit **je bis zu 750 Euro** gefördert. Eine Crew besteht dabei aus zwei Wettbewerbsteilnehmenden. Die Förderung zielt darauf ab, **junge motivierte Luftsportlerinnen und Luftsportler** bei der **Teilnahme an der offenen Deutschen Meisterschaft** im Air Navigation Race zu unterstützen. Dabei soll ein nachhaltiges **Interesse am Navigationsflug** geweckt oder verstärkt werden.

Die offene Deutsche Meisterschaft im Air Navigation Race findet vom 03.09. – 06.09.2026 am Sonderlandeplatz Gotha (EDEG) statt. Die Ausschreibung und nähere Informationen zum Wettbewerb können auf der Website unter <https://navigationsflug.de> eingesehen werden.

Voraussetzungen und Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbung erfolgt als kombiniertes **PDF per E-Mail bis zum 09.08.2026** an Oliver Meindl (o.meindl@daec.de). Der Eingang der Bewerbung wird bestätigt.

Voraussetzungen für eine Bewerbung als Crew:

- Mitgliedschaft im DAeC (über den jeweiligen Landesverband) sowie Spartenzugehörigkeit „Motorflug“ (Eintrag in Vereinsflieger kann nach Bewerbung nachgeholt werden)
- Beide Teilnehmende haben das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet
- Pilot in Command ist mindestens 18 Jahre alt

Die Bewerbung selbst muss als kombiniertes PDF abgeschickt werden und folgende Inhalte umfassen:

- Deckblatt
 - Namen, Alter und Anschrift und Verein(e) der beiden Teilnehmenden
 - Geplantes Flugzeugmuster bei der Teilnahme
- Motivationsschreiben der Crew, welches unter anderem folgende Fragen beantwortet
 - Wer seid ihr als Team und wie habt ihr zueinander gefunden?
 - Wie seid ihr auf die Ausschreibung aufmerksam geworden?
 - Was begeistert euch am Navigationsflug?
 - Warum solltet ihr die Förderung erhalten?
- Fliegerische Lebensläufe der Teilnehmenden (u.a. Lizenzen und Gesamtflugerfahrung, Flugerfahrung motorisiert, Flugerfahrung auf dem geplanten Flugzeugmuster sowie ggf. Wettbewerbserfahrung)

Gerne dürfen darüber hinaus passende Anhänge mitgeschickt werden.

Ablauf des Auswahlverfahrens

Nach der Bewerbungsdeadline prüft eine mehrköpfige Jury binnen einer Woche die eingegangenen Bewerbungen. Die Jury besteht dabei aus einem Vorsitzenden der Bundeskommission Motorflug, dem Navigationsflugreferenten sowie mehreren Navigationsfliegerinnen und -fliegern mit internationaler Wettbewerbserfahrung. Ob die Bewerbung erfolgreich war, wird umgehend nach der Auswahl per E-Mail bekanntgegeben.

Erwartungen an eine geförderte Crew

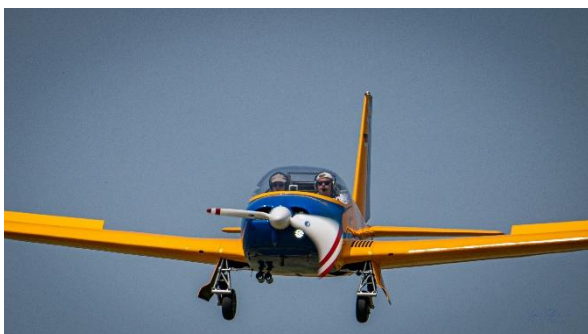
Spätestens nach Erhalt der Zusage müssen sich die Crews verbindlich für den Wettbewerb anmelden. Eine vorherige Anmeldung ist jedoch aus Planungsgründen sehr erwünscht. Eine Crew wird nur gefördert, wenn sie auch aktiv am Wettbewerb teilgenommen hat. In begründeten Ausnahmefällen ist auch eine vorherige Auszahlung auf Anfrage möglich (z.B. um Fluggebühren für das Flugzeug zahlen zu können). Ferner muss die gesamte Crew an einer Kick-off-Videokonferenz teilnehmen.

Neben der Teilnahme sollen die geförderten Crews auch einen kleinen Beitrag zum Aufbau und Erhalt des Sports der Navigationsfliegerei in Deutschland leisten. Dabei sind der Kreativität prinzipiell keine Grenzen gesetzt. Beispielhafte Beiträge vergangener Crews waren:

- Berichte über die Teilnahme am Wettbewerb inklusive Bilder zur Veröffentlichung
- Textuelle Ausarbeitung von Informationsseiten (z.B. auf navigationsflug.de)
- Konzeption und Verfassen eines Wikipedia-Artikels zum Rallyeflug

Jede Crew wird daher gemeinsam mit dem Fördergeber eine „Sonderaufgabe“ festlegen und größtenteils nach dem Event erbringen. Wir freuen uns auch über eure kreativen Vorschläge für eine solche Aufgabe, die ihr gerne im Motivationsschreiben darlegen könnt.

Eindrücke aus vergangenen Wettbewerben



FAQ

Wer ist der Fördergeber?

Die Bundeskommission Motorflug ist der Fördergeber dieser Ausschreibung. Sie ist für die Förderung des Motorflugs auf Bundesebene zuständig und vertritt die Interessen der Pilotinnen und Piloten im Bereich Motorflug.

Wie und wann wird die Förderung ausgezahlt?

Die Förderung wird üblicherweise in zwei Teilen ausgezahlt. 50 % der Fördersumme werden bereits vor dem Wettbewerb ausgezahlt. Die verbleibenden 50 % werden nach der Teilnahme und dem Erfüllen der o.g. Erwartungen ausgezahlt. In gut begründeten Ausnahmefällen ist auch eine vorherige vollständige Auszahlung auf Anfrage möglich. Im Falle einer Nichtteilnahme ist die bereits erhaltene Förderung zurückzuzahlen. Die angefallenen Kosten sowie andere Fördermittel müssen dokumentiert und offengelegt werden. Sofern weniger als die maximale Fördersumme ausgegeben wurde, kann höchstens dieser Betrag gefördert werden.

Wo kann ich mich zum Navigationsflug noch weiter informieren?

Generelle Informationen rund um das Thema Navigationsflug findest du auf der Website des Teams „NAVGEES“, das auch einmal gefördert wurde: <https://navgees.com/>

Alle aktuellen Wettbewerbe findest du hier: <https://navigationsflug.de/veranstaltungen/>

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Bei weiteren Fragen zur Ausschreibung darfst du gerne Oliver Meindl (Navigationsflugreferent der Bundeskommission Motorflug des DAeC) kontaktieren.

Welche Form muss das Motivationsschreiben haben?

In der Gestaltung des Textes und des Layouts sind keine Grenzen gesetzt. Das Motivationsschreiben sollte im Textverlauf auf die oben genannten Fragen eingehen. Wir freuen uns auch sehr über kreative Bewerbungen.

Nach welchen Kriterien werden die eingehenden Bewerbungen bewertet?

Alle eingehenden Bewerbungen werden zunächst grundsätzlich gleich behandelt. Crews, die bereits Interesse an einem regionalen Wettbewerb oder an Navigationsflugtraining gezeigt haben, haben einen kleinen Vorteil. Darüber hinaus wird die Bewerbung unter anderem anhand der folgenden Kriterien bewertet: Begeisterung für den Navigationsflug, Motivation zur Teilnahme, Flugerfahrung, Wettbewerbserfahrung sowie die Notwendigkeit der Förderung.

Ich wurde schon einmal gefördert. Kann ich mich trotzdem bewerben?

Sehr gerne kannst du dich noch einmal bewerben. Bei der Auswahl der geförderten Crews werden jedoch diejenigen bevorzugt berücksichtigt, die bisher keine Förderung erhalten haben.